

Altes aus Nendorf und Umgebung, zusammengestellt von der Chronikgruppe des Heimatvereines

*Viele Nendorfer werden sich noch an Diakon Meyer erinnern, der vor 110 Jahren geboren wurde und von 1939-1972 als Diakon in Nendorf tätig war.*

*Seine Tochter, Ilse-Marie Gahre, gibt uns einen kleinen Rückblick in sein Leben.*

*Edith Witte*

**Johann Wilhelm Meyer**  
**geboren 26.04.1908 –**  
**gestorben 20.08.1972**

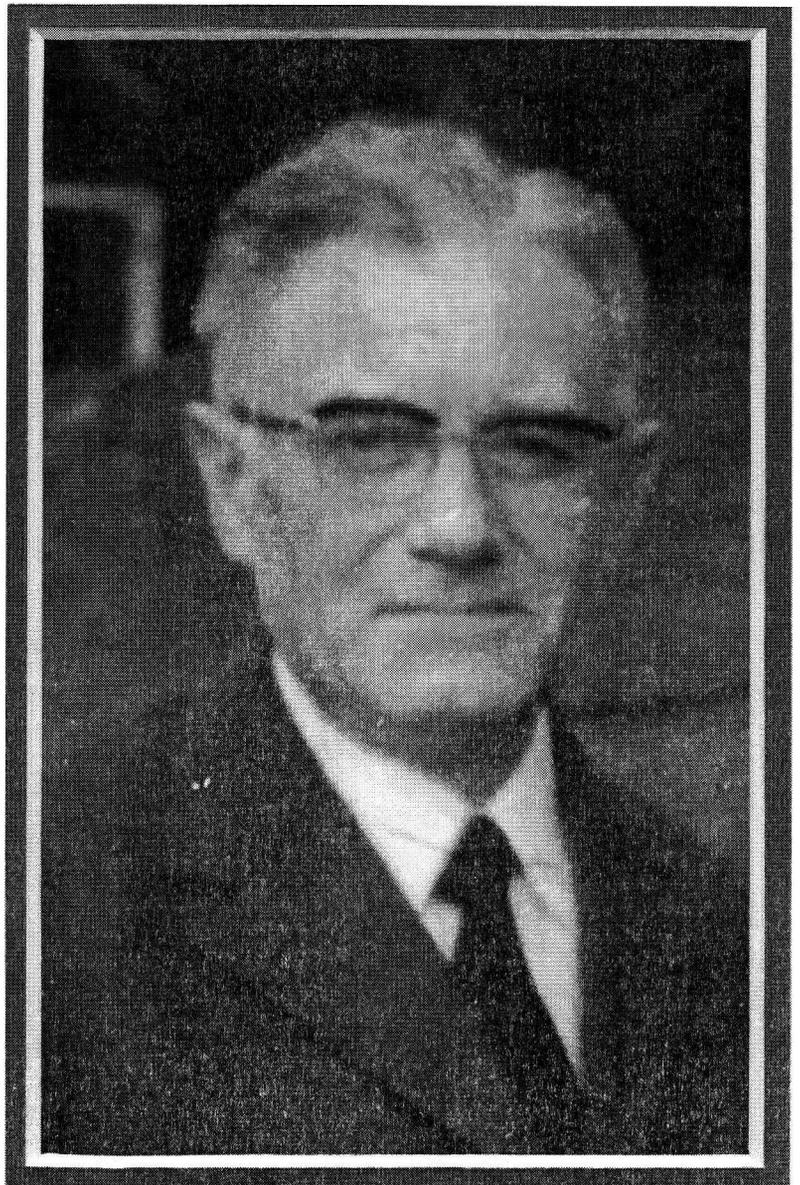
Johann Wilhelm Meyer, wurde am 26. April 1908 in Hamersen / Kreis Bremervörde geboren und wuchs in Freetz/Kreis Bremervörde auf.

Er erlernte das Schuhmacher-Handwerk und hatte einen Bruder, der 4 Jahre jünger war.

Seine Liebe galt der Musik, insbesondere der Kirchenmusik. Früh spielte er schon im Posaunenchor und lernte auch die Orgel und weitere Instrumente zu spielen.

Da seine Arbeit ihn nicht zufrieden stellte, meldete er sich im Stephansstift in Hannover an und erhielt dort von 1933-1939 eine Ausbildung als Diakon.

Am 24. Mai 1939 heiratete er Frieda, geb. Flohr und zog mit ihr nach Nendorf bei Stolzenau.



Diakon Johann Wilhelm Meyer

